

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 455. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 30. September.

51. Jahrgang. 1903.

Mache nicht schnell jemand zu deinem Freunde; ist es aber einmal, so muß er gegen den dritten Mann mit allen seinen Fehlern sein.

Matthias Claudius.

(11. Fortsetzung.)

Eva Leonie.

Roman von Marie Bernhardt.

V.

Wie sollte ich auch wohl? Das fragte ich mich selbst heimlich, als etwa zwei Stunden später Tante Gina in Madame Bellemonts kleinen Salon von mir Abschied nahm. Während ich in ihre kalten, grauen Augen blickte, hatte ich nur eine Empfindung: die der Freude und Erleichterung, daß sie nun ging, mich mit selbst überließ, mich nicht beständig überwachte und andere nicht gegen mich beeinflusste. — daneben empfand ich eine Art Trauer, daß es so war, daß ich von der Pflegerin meiner Kindheit mit keinem wärmeren Gefühl Abschied nehmen konnte. . . . aber dadurch wurde die Sache an sich nicht geändert!

„Nun, Eva, ich hoffe zuversichtlich, daß du fleißig, aufmerksam und lernbegierig und außerdem bestrebt sein wirst, dir die Achtung und das Wohlwollen deiner Lehrer und Mitschülerinnen zu erwerben. Deine körperliche wie geistige Pflege sind in den besten Händen; du befindest dich aber in einem Alter, da der denkende Mensch imstande ist, selbst mitzuarbeiten an seiner Vervollkommenung und Selbstdisziplin. — es wäre gut, wenn du diesen immer eingedenk sein wolltest! Jügelte bei Zeiten deine Leidenschaften, deine blinde Festigkeit, deinen Stolz, den kindischen Trost und die unbefugte Neugier. — versuche, dein liebloses, unweibliches Wesen abzugeben, was einem jungen Mädchen sehr schlecht ansteht, und lege keinen zu großen Wert auf Äußerlichkeiten, wozu du einen gefährlichen Hang besitzt. Auch hoffe ich, daß du das Intrigüieren und Spionieren, aus Mangel an Gelegenheit, hier lassen wirst. — mir hast du dadurch manche ernste Unannehmlichkeit bereitet. — Ich verlaß dich voraussichtlich auf lange Zeit. — wer kann sagen, wann ich dich wiedersehe! Ich gedenke, dir regelmäßig zum neuen Jahre, sowie zu deinem Geburtstag zu schreiben und nehme an, daß du ein Gleiches tun wirst. Im übrigen wirst du von jetzt an mit deiner Großmutter in Briefwechsel treten. . . . nun, was ist dabei zu erschrecken?“

In der Tat hatte ich es nicht vermocht, meine offenbare Bestürzung zu verbergen.

„Wünscht — wünscht sie das selber?“ flüsterte ich.

Selbstverständlich, Eva, tut sie das. In jedem Monat wirst du regelmäßig Nachricht von ihr erhalten, und ihr, nach Ablauf einer Woche, ebenso regelmäßig Antwort geben. In welchem Tone deine Antworten zu halten sind, das wird dir die Art und Weise deiner Großmutter in ihren Briefen an dich anzeigen. —

Ich habe dich für intelligent genug, darauf einzugehen. Und nun adieu. — ich sehe, daß soeben der Wagen vorfährt, der mich nach Bessen bringen soll. Suche, dich gesund zu erhalten und dich gefährlichen Einflüssen, die dir selbst hier nahe treten können, wie überall im Leben, zu

entziehen. Wenn du das Bedürfnis haben solltest, dich im Pensionat an irgend jemand näher anzuschließen, was ich dir übrigens kaum zutrauen möchte, so sei verständig in deiner Auswahl; etwaige Wünsche, die du aussprechen möchtest, hast du fortan deiner Großmutter vorzutragen. Und nun zum letzten Mal adieu!“

Sie berührte mit ihren kalten Lippen meine Stirn und wandte sich zum Gehen. Woher ich plötzlich den Mut nahm, so zu ihr zu sprechen, wie ich es jetzt tat, weiß ich nicht; es war kein vorbedachter Entschluß gewesen. — der Augenblick gab ihn mir ein.

„Ehe du gehst, Tante Gina, habe ich dir zu danken, daß du so lange Zeit meine Gesundheit und körperliche Pflege behütet hast“, sagte ich furchtlos und sah ruhig in ihre erstarrt auf mich gerichteten Augen. „Im übrigen hast du dir niemals die Mühe genommen, mich zu verstehen, nachzudenken, ob ich nicht vielleicht doch ein Herz habe und was es wohl verlangen könnte. Wenn du zu andern über mich urteilst, so urteilst du falsch, denn du kennst mich gar nicht und weißt von meinem inneren Leben genau so wenig, wie ich von dem deinen!“

Sie war viel zu verwundert, um mir sofort zu antworten. — wer kann wissen, was sie mir schließlich erwidert und wie diese unsere letzte Unterredung geendet haben würde, wenn nicht Monsieur Bellemont die Tür geöffnet und nach einer sehr höflichen Entschuldigung ob seines Eindringens gemeldet hätte, daß es nunmehr für Madame die höchste Zeit wäre, wollte sie den Aufschuß an die Bahn nicht verfehlen.

Immer mit demselben verblüfften Gesichtsausdruck verabschiedete sich Tante Gina von dem verbindlichen Herrn, streifte mich mit einem befremdeten Blick und verlieh das Zimmer, von Monsieur dienstfertig bis zum Wagen begleitet.

Nachdem sie die Tür hinter ihnen geschlossen, als die tiefrote Portiere, welche diesen Salon von dem angrenzenden trennte, sich heftig bewegte und Susanne von Rothkirch, zu meinem grenzenlosen Erstaunen, dahinter hervorsprang und mir stürmisch in die Arme fiel.

„Evi, — aber du hast dich prächtig benommen!“ rief sie enthusiastisch und drückte ihre weichen Lippen gegen meine Wange. „Wo hast du die Courage zu dem gloriosen Schlußsatz hergenommen. Schächer! Deine Georgine hat geradezu ein dummes Gesicht dazu gemacht. — eine schreckliche Menschenpein! — gut, daß sie von hinten sieht! Mit den „gefährlichen Einflüssen“, da hat sie mich gemeint, hast du's nicht auch gleich herausgemerkt? Zur Ehre rechne ich mir's an, daß so eine wie diese Georgine mich nicht leiden kann. — ihre Sympathie war mir beleidigend! Nun komm' aber mit mir in den Garten, ma blonde aux yeux noirs, da weiß ich einen Platz, wo niemand uns stören darf, und dort wirst du mir haarklein alles von deinem Leben erzählen, und wenn du zu Ende bist, fang' ich an — und dann wieder du — und dann wieder ich, und so fort!“

„Wie gern, Susi, wie sehr gern! Aber — deine Aufgaben zu morgen?“

„Ach was — Aufgaben! Das Coriolanerl kommt erst in drei Tagen wieder dran. — das Rechenrempel besorgt die Erzellenz für mich, Trudi Göben, die Musterjungfrau, schreibt mir die schrecklichen französischen Regeln auf, und die Karte von den Pyrenäen zeichnet Träumchen für mich. — Träumchen ist nämlich eine große Zeichnerin

vor dem Herrn, während ich ganz ohne jedes Talent durchs Leben laufen muß. — es sei denn, die Kunst, daß alle Menschen mich gern leiden mögen, hat auch viel für sich! Dann gibt's freilich zu morgen noch den Schiller'schen Grafen von Habsburg auswendig zu lernen, und das kann leider kein anderer für mich besorgen. Nein, diese Massiker!“

Sie faßte meine Hand, sprang mit mir fort in den Garten, erließ den diktatorischen Befehl, uns nicht zu stören und setzte sich mit mir in eine kleine Weichblattsaupe, wo sie mich während der nächsten halben Stunde meine Biographie abfragte.

Was hatte ich viel zu berichten? Ich ahnte und fürchtete manderlei, was meine Eltern und deren Vergangenheit betraf; aber ich wußte absolut nichts, und meine Ahnungen bewegten sich auf dem inhaltlosen Boden. Mein eigenes Leben hatte sich bisher so ereignislos wie möglich abgespielt, es brauchte keine lange Zeit, um dasselbe zu schildern. Ich verachtete Susi nichts, weder meinen heimlichen Gang zum Friedhof, noch meine Entdeckung des Porträts meiner Mutter, noch meine kurze Bekanntschaft mit Frau von Bellingen und deren Tochter. Susi fand das alles „fürchterlich interessant“ lobte es höchlich, daß ich mir Tante Gina gegenüber mein Recht genommen hatte, und meinte, sie hätte über meine Eltern so ihre eigenen Vermutungen, die sie mir aber vorenthalten müsse, da ich „zu unerfahren“ und „weltunkundig“ sei, um sie zu verstehen. Vor dem Zubettgehen zeigte ich ihr noch das Porträt meiner Mutter, sie fand sie schön und reizend, „eigentlich viel lieblicher wie du, Evi, da die blauen Augen so wundervoll zu dem hellblonden Haar stimmen. — dafür aber siehst du weit fremdartiger und frappanter aus; man bekommt förmlich einen Schreck, wenn du so plötzlich deine großen, schwarzen Sammetaugen aufschlägst!“

Wir hatten in der Folge noch manches eingehende Gespräch darüber, Susi und ich, und sie konnte mich dann oft plötzlich umarmen, mir mit ihren Sonnenaugen ins Gesicht sehen und ausrufen: „Das ist zu, zu traurig, daß du nie eine Heimat und Elternliebe gekannt haben sollst, du mein armes Häckerl! Schau, gleich wie ich dich nur gesehen hab', hatt' ich dich gern — aber das war doch nur, weil du hübsch bist! Jetzt aber hab' ich dich so von Herzen lieb und ich mein' immer, ich kann dir's ja nicht genug zeigen und wiederholen, weil du mich eben so in die tiefste Seele hinein dauerst! Ein so armes, einfaches Kind! Diese Georginen-Tante hat sich geradezu an dir versündigt, daß sie dir nichts von deinen Eltern erzählt hat. — ihre Pflicht war's gewesen und ein Recht! Das sind die Leute, die solch ein armes Waisenkind aufziehen, ihm schuldig, daß sie ihm die toten Eltern lieb machen und recht ins Herz hinein bringen! Schau zu, Evi, bestim' dich einmal so recht gründlich. — weißt du wirklich gar nichts, aber auch gar nichts mehr, was an deine Eltern erinnert?“

— Und wieder, wie so oft schon, deckte ich meine Augen mit den Händen zu und tauchte angestrengt mit meinen Gedanken in meine früheste Kindheit hinab — nichts! Keine auflösende Erinnerung, kein noch so schwacher Anhaltspunkt. . . nur Dunkel, tiefes, trauriges Dunkel! Ich sah verzagt zu Susanne empor, ließ meine Hände sinken und schüttelte bekümmert den Kopf.

(Fortsetzung folgt.)

Zur Aufklärung!

Es ist notwendig, ausdrücklich festzustellen, dass es nur eine echte Ray-Seife gibt, welche nach Deutschem Reichspatent aus Hühnerlei erzeugt wird. Wir bitten beim Einkaufe auf den Namen Ray-Seife zu achten und die zahlreichen sogenannten Ei- oder Eidotter-Seifen als Ersatz für Ray-Seife zurückzuweisen. Jene Seifen haben ausser dem Namen nichts mit dem Hühnerlei gemein, da sie nur Spuren von Eiweiss enthalten, welche infolge ihrer Geringfügigkeit keine Wirkung irgend welcher Art ausüben können. Die Wirkung der patentierten Ray-Seife, von welcher jedes Stück garantiert ca. 25 Gramm Hühnerlei enthält, ist wissenschaftlich erwiesen und beim Gebrauche sofort erkennbar. Jeder, der Ray-Seife einmal probiert hat, ist von derselben entzückt und wird sie immer wieder gebrauchen. Wer sich mit Ray-Seife noch nicht gewaschen hat, säume nicht, einen Versuch zu machen. Die wohltätige Wirkung ist überraschend. Preis pro Stück, lange ausreichend, 50 Pfg., überall käuflich.

R. Petitpierre

Akademisch gebildeter Optiker



Anerkannt billige reelle Preise

Häfnergasse 5.

Ansichtskarte des Allg. Deutschen Sprachvereins, Neu erschienen bei Moritz und Mäzel, Bildelmstraße 52, und in den meisten Buch- u. Papier-Handlungen. Preis 5 Pf.

Badhaus „Goldene Kette“, Badgastein 51, Thermal-Bäder à 50 Pf., im Abonnement billiger. 1861

Die gewünschten gr. Damen- u. Herren-Dub., Schiffs- u. Kofferstoffe, Patentstoffe aus bestem Rindleder sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.

Nur Neugasse 22, früher Grabenstr. Anzündholz, sein gespalten, à Ctr. 2.20 Mk., Brennholz à Ctr. 1.30 Mk. Liefern frei ins Haus 1862 Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei, Telefon 411. Schwalbacherstr. 22. Telefon 411.

Südende — Berlin. Dr. Brügelmann'sche Klinik für Asthma und verwandte Zustände. Nasen- u. Halsleiden Vorm. 9—1 Uhr. Wohnungsnachweise für Kurgäste in Pension u. Priv.-Logis (3½—11 Mk. inkl. Insl. Kur) durch d. Oberin Frä. E. Hagelberg. Prosp. grat. vergl. Das Asthma etc., IV. Aufl. (Verl. J. F. Bergmann, Wiesbaden) v. Dr. Brügelmann.

Früh geleerte Fässer in allen Größen billig abgegeben bei Friedr. Marburg, Neugasse.

Gustav Jacobi's Touristen-Häcker gegen Gähneraugen, harte Haut. In Rollen à 75 Pf. Erfolg schnell u. sicher. Depots Wiesbaden: Hofapotheke, Kronen-, Löwen-, Theresien-, Victoria-, Bildelm-Pharmazie. Man verlange Jacobi's Touristen-Häcker mit der Schutzmarke Häckerchen.

Ia Weisswein Ia so lange noch Vorrat 80 Liter zu 10,50 Mk. gegen Nachnahme. Fass leihweise und franko zurd. J. Bayersdörfer, Beilheim 13. Rheinpfalz. (F. à 2115/9 g) F 149

Große Versteigerung von Herrenkleiderstoffen und Garderoben.

Wegen bevorstehenden Umzugs und Räumung versteigere ich im Auftrage des Herrn Schneidermeisters **Friedrich Decker** dahier, Webergasse 2, am **Mittwoch, den 30. September**, und folgende Tage, jedesmal **Vormittags 9 1/2 Uhr** und **Nachmittags 2 1/2 Uhr** beginnend, im

Gartenlaale des Hotel „Vogel“, Rheinstraße 27 hier:

167 Ballen Herrenkleiderstoffe für Herbst und Winter, sowie ein großer Posten Paletotstoffe, ferner complete Anzüge, Radfahrer-Capes, Radfahrer-Anzüge, Paletots für Herbst und Winter und Gummimäntel

Öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzählung.

Besichtigung 2 Stunden vor der Auktion. — Die Stoffe werden meterweise aus-
gegeben und in beliebiger Meterzahl abgegeben. — Es ladet höflichst ein

Wilhelm Raster,
Taxator und beid. Auktionator.

Dogheimerstraße 37.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung
zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden
mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und

geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Großes von Arnheim nach den neuesten technischen Errungen-
schaften hergestelltes feuer- und diebstahlsicheres
Stahlpanzer-Gewölbe
mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem
Verschluss der Miether.

Christian Meyrer,

Damenschneider,

9, 2. Mühlgasse 9, 2, im Hause d. Firma Schwenck.

Anfertigung von Costümen franz. u. engl. Genres.

Jaquotts und Paletots in einfacher und eleganter Ausführung zu civilen Preisen.
Aparthe Neuheiten.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner verehrlichen Kundschaft und Nachbarschaft beehre ich mich anzuzeigen, daß
ich vom 30. d. M. ab meine **Kalbs- u. Schweine-Metzgerei**,
verbunden mit ff. **Wurstfabrikation** mit Maschinenbetrieb, nach meinem Hause

Seerobenstraße No. 1

verlegt habe.

Es wird mein Bestreben sein, stets nur Ia Waaren zu führen u. bitte ich, daß mir
seither geschenkte Vertrauen auch in mein neues Geschäftsflokal übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Georg Weidmann,

Kalbs- und Schweine-Metzgerei,

Seerobenstraße No. 1, Ecke Sedanplatz.



Mr Central-Heizungen aller Systeme, sowie
Füll- und Regulier-Oefen von den hervorragendsten
Cokereien des Ruhrgebietes empfiehlt in allen
Größen zu billigsten Preisen

Wilh. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 17.

Adelheidstrasse 2a.

Fernsprecher 527.

Mobiliar- Versteigerung

Hente Mittwoch,

den 30. September cr., **Vormittags 9 1/2 u.**
Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich
wegen Wegzug einer Herrschaft u. A. in meinen
Auktionsrälen

3 Marktplatz 3

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

1 Salon-Garnitur, best. aus Sopha
u. 5 Sesseln, mit grün. Plüschbezug,
1 Polster-Garnitur, best. aus Sopha und
5 Sesseln, ein. Sophas, 2 sehr schöne
Eichen geschnitzte Schreibschreibe mit
Kamettaschensessel, 2 schöne große
Kamettaschensessel, 2 sehr schön. Kuch-
schreibe, 2 vollst. Kuchbaum-
Betten, Kuchschreibe, 2 engl.
eif. Bettstellen mit Matratzen, ein u.
zwei Th. Kleiderschränke, Mahog. u. andere
Kommoden und Nachttische, 4 eifige, runde,
ovale, Ausziehtische und andere Tische, Stühle
aller Art, Plurtoilette, vollst. Kinder-
zimmer, best. aus Tisch, 6 Stühlen und
Gefährt mit Stager, Gas-Hänge-
lampe, Nähmaschine, Bettol.-Hängelampen,
gr. Mahog.-Schreibtisch, Mahogon-
Secretär, Bücherständer, Küchenschranke,
Küchenschreibe, Küchenschreibe, Treppe, Regu-
lateur, Bilder, 1 sehr gutes Cello, 1 Boh-
geige, Klavier u. dgl. mehr

meistbietend gegen Baarzählung.

Bernh. Rosenau,

Auktionator u. Taxator.

NB. Sachen zum Mitversteigern können täg-
lich zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden.

Müsse, neue, sehr schön, p. Hundert billig
zu haben Blücherstr. 23, 8 St. r.

Hente Mittwoch,

den 30. cr., **Vormittags 9 1/2 Uhr**
anfangend, versteigere ich zufolge Auf-
trags wegen Aufgabe der Conditorei und
Café die gebrauchte Laden-Einrichtung im
Laden

7 Kirchgasse 7

freiwillig meistbietend gegen baare Zahlung.

Zum Ausgebot kommen:

Ein Glasschrank, eine kleine Thele,
8 Tische mit weiß. Marmor, 80 Wiener
Stühle, ovale und viereckige Spiegel,
1, 2 u. 3-arm. Lüster für Gas- und
elektr. Beleuchtung, 1 Schild (Kunst-
schlosserarbeit), verschied. and. Schilder,
Kleiderständer, Sophas, Figuren,
Portiären, Haus-Telephon, Gasherd,
Decimalwaage, kleine Controllkaffe,
Flaschengestelle und noch Vieles mehr.

Besichtigung 2 Stunden vor der Auktion.

Ludwig Marx,

in Firma Ferd. Marx Nachf.,

Auktionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8. F 236

Bettmatten.

Sofortige
Befreiung
garantirt.

Prospect, Zeugnisse etc. frei d. Herrn. Harburg,
Frankfurt a. M., Alsterdammstr. 78. F 149

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf
aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 —
die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wies-
badens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg.
monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus,
von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das
„Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenthell von unübertroffener Ausdehnung,
da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Insertionsorgan der Wies-
badener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art,
besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und
Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die
für das fremden-Publikum und nuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen
öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wies-
badener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen
werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“
in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern
kosten 5 Pfg. Man

**abonnirt auf das
„Wiesbadener Tagblatt“**

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der
Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, communal-
ständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, ins-
besondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu
Publikationen benutzt.

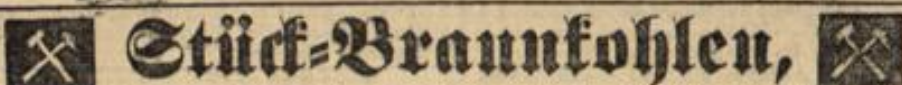
Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die
Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel
des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nach-
richten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über
das der fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer,
Lages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten)
findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unterhaltende
Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Al-
t-Bassau“, Blätter für alte Nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus-
und landwirthschaftliche Rundschau“, zwei „Taschenscheitpläne“, der „Tagblatt-
Kalender“, die „Verlosungsliste“, sowie „Amtliche Anzeigen des Wiesbadener
Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden,
zweimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener
Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels
findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“
keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit einem halben Jahrhundert überall
zu finden.

weil unentbehrlich für Jedermann.



Ia Qual., offeriren in Wagonladungen frei Bahnhof hier für 110 Mark (Str. 55 Pf.).

Chr. Maxaner & Sohn,

Seerobenstraße 22.

Telefon 150.

Herzliche Bitte.

Die Frau unserer Gemeinde, die vor kurzem ihren Mann, der 30 Jahre in derselben Fabrik u. fleißiger Arbeiter war, verloren, steht nun mit 10 Kindern u. e. alt. Mutter allein da. 7 Kinder sind noch völlig erwerbsunfähig. Die Frau arbeitet, wenn schon kräftlich, was sie kann. Die Unterhaltung v. l. d. Gemeinde reicht bei weitem nicht aus. Die Frau ist völlig mittellos. Für e. überschuldetes Häuschen muß sie noch die Zinsen aufbringen, weil sie sonst keine Wohnung bekommt. Gütigdenkende Menschenfreunde bitten wir für diese drückende Not um e. Gabe der Barmherzigkeit. Für den Winter müssen Brandmaterialien, Lebensmittel, Kleider beschafft werden.

Serbhorn (Bez. Wiesbaden), 23. Sept. 1903.

Prof. Gausen.
Kaufmann Ferd. Wedel.
Kaufmann Heinr. Piscator.

Quittung.

Für den kranken Schreier gingen 208.60 M. ein. Wir danken von Herzen für diese aufrichtige Hilfe. Spezielle Quittung auf Wunsch! Weilmünster, den 23. Sept. 1903.

Dr. Auler und Wfr. Auler.

Turn-Gesellschaft.

Wiesbaden.



Sonntag, den 4. Oktober a. c., im Vereinshaus, Weilmünsterstr. 41, Nachm. 2 1/2 Uhr:

Jünglings-Wettturnen,
Abends 8 Uhr:

Familien-Abend mit Tanz
u. Preisverteilung. Um recht zahlreiche Theilnahme ersucht.
Der Vorstand.

Für Militärpflichtige.

Unterhemden.
Unterhosen.
Reithosen ohne Naht.
Socken und Strümpfe.
Zurückgegebene Unterzeuge billigst.

Franz Schirg,

Webergasse 1 — Bässener Hof.

Drucksachen

für jeden Bedarf liefert in guter Ausführung rasch u. billig die Buchdruckerei 1961

Carl Schnegeler & Co.,
26 Marktstrasse 26.

Mein Zahn-Atelier

befindet sich jetzt

Kleine Langgassel,

Eingang neben Langgasse 17.

Dentist Alb. Wolff.

Wasserleite
Betteinlagen
Gesundheits-
binden,
I. Qualität,
p. Dtd. 1 Mk.,
p. 1/2 Dtd.
60 Pf.
Chem. reine
Verbandstoffe

Irrigateure

nach Professor Esmarck,
complet mit Schlauch, Mutter- und
Clystier-Rohr
von Mk. 1.25 an.

Grosse
Auswahl in
Suspensorien
Clystier-
spritzen
von 50 Pf. an.

Leibbinden
in allen Preislagen.

Chr. Tauber, Artikel zur Krankenpflege,
Kirchgasse 6. Telefon 717.

Möbel-Lager

22 Marktstr. W. H. Mayer, Marktstr. 22.
Rein Laden, Lager eine Etage hoch.
Billige Preise. Solide Arbeit.
Befähigten Käufern wird Theilzahl. gewährt.

Neroberg.

Mittwoch, den 30. September, Nachmittags 4 Uhr:

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von dem Trompeter-Corps des Husaren-Regiments König Humbert von
Italien, I. Hess., No. 18, unter Leitung des Stabstromp. Herrn O. Heinrich.
Eintritt 30 Pf.

Zu haben in allen bliesigen Buchhandlungen.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Bacmeister

eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme
unserer heimischen Heilquelle.

Preis 50 Pfennig.

Zu haben in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Kontore Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

Zu haben in allen bliesigen Buchhandlungen.

Neuheiten

Majolika-Ofen
(transportable), 2254

Amerikaner-Ofen
Frischen Ofen,
Regulir-Ofen,
Emaillir-Ofen

empfehlen in reicher Auswahl.

Größtes Lager am Platze.

Billigste Bezugsquelle.

Prompte und exakte Lieferung.

M. Frorath,
Kirchgasse 10.

Telephon 241.

Kleinsten Nutzen! Rascher Umsatz!

Möbel- u. Betten-Lager Glendengasse 9.
Circa 80 complete Betten in Holz u. Eisen.
50 Kleiderbügel . . . von 22—140 Mk.
50 Küchenchränke von 24 Mk. ab.
100 Matratzen . . . von 5—70 Mk.
200 Stühle . . . 3—8
60 Tische . . . 6—30
50 Radstühle . . . 8—24
60 Canapés, Sessel, Divans, Abtheilungs-
(bei letzteren sind theils Liebergänger wählbar).
2 helle Satin-Schlafzimmer à 395 Mk.

Ph. Lendle, Möbelpolsterei,
Glendengasse 9.

PAIENTE
Gebäudeversicherungs-
In- und Auslande
L. Meppen, Wiesbad. Louisenstr. 34

Zwetschen

heute frisch eintreffend in prima trockener Waare,
per 10 Pfund 1 Mark, bei Christian Diels,
Grabenstrasse 9. Telefon 2887.



Wollen
Sie rasch
bessere Jagd-
gewehre und
Schußwaffen

aller Art in wirtlichen Fabriken kaufen, so
fordern Sie meinen reichhaltigen, inter-
essanten und sehrreichen Katalog mit
hochfeinen Illustrationen u. ca. 1000 Abbildungen
an, derselbe wird sofort gratis und franco
versandt.
H. Burgmüller
Junges-Plüschmachermeister, Jagdgewehr-
fabrik u. Feinbüchsenmacher, Reichenheim (Pfalz).

**Pflichten-Seife. Dr. Kuhn's Glycerin-
Schwefelmilch-Seife**
bei Pforten, Haut-
ausschl., Miteffern,
Sommerprossen,
rother Haut, Schuppen, Quarantäne. Nur
echt mit Namen Dr. Kuhn. — Kuhn's
Enthaarungs-Pulver, giftfrei, wirkt sofort.
Hier: L. Schild, Droger., Langg. 3; A.
Berling, Apoth., Droger., Gr. Burgstr. 12;
Dr. C. Cratz, Droger., Langg.; Ch. Tauber,
Droger., Kirchg. 6; Apoth. Otto Lillie,
Medicinal-Droger., Moritzstr.; E. Mühs,
Droger., Taunusstr. 25; Droger. Sanität,
neben Bahnhofs-Theater; Appel. Parf.,
Taunusstr.; Zahn & Cie., Gnarod. F 182



Sturm- Laternen.

stark gearbeitet,
absolut sturmsicher,
von Mk. 1.75 an

empfiehlt 2835

Franz Flössner,
Wehlitzstrasse 6.

Cibils



flüssiger Fleischextrakt
ist der beste

General-Depot für Wiesbaden:
Ad. Klingsohr.
Tel. 719. 2077

Vom 21. d. M., ab haben wir frische, gut
gepreßte Rübenschnitzel abgegeben.
Preisofferten stellen wir auf gef. Anfrage.
Actien-Fabrikfabrik Groß-Gerau.
Ca. 30 Gr. gutes Mehl in vert. Neu-
mühle, Schlachthausstr., bei Jacob Niekke.

Special-Haus

für

Teppiche.

Rückersberg & Harf,

Marktstrasse 9. 2175

la rothe Ringofensteine,

In Radial-, Canal- und Formsteine.
Taunus = Dampf = Ziegelwerke,
Gef. m. b. H., Bahn (Taunus).
Eisenbahn-Anschlußhalte.

Wohnungs-Wechsel.

Von heute ab befindet sich meine Wohnung
Dohlemerstraße 72.
Wohnstätte: Glarenthalerstr. 8.
Karl Kimbel, Schreinermeister.

Auswärts

liegt das

Wiesbadener Tagblatt

zur Einsichtnahme offen:

In den Kurhäusern:

Auerbach a. d. B.
Gersfeld (Rhön)
Heiligenberg
Hersfeld, Schlüter Hof
Homburg
Kissingen
Königstein i. T.
Kreuznach
Langenscheidt
Lindenfels i. H.
Lungen
Nassau a. d. Lahn
Nassauische Lungenheilstätte Naurod
Naheim
Schlangenbad
Soden
Sonderburg auf Alfen
Soolbad Salzgitter
Wildbad i. W., Villa Montebello.
Wildungen.

In den Seebädern:

Amrum
Büsum (Holfstein)
Dangst
Kolbergermünde
Langeoog
Norderney (H. Braams)
Swinemünde
Wangeroge
Westerland-Sylt.

In den Bücher- und Lesehallen:

Berlin, Spittelmarkt, (Chr. Brandt)
Biebrich
Darmstadt
Frankfurt a. M. (Freie Bibliothek)
Mainz, Emmeransstraße 41
Technikum Bildsburg-Hausen
Kyffhäuser-Technikum, Frankenhäusen.

Semer:

Im Verein gegen Mißbrauch geistiger
Getränke Heidelberg
Sortbildungs-Verein Böckst a. M.
Verschönerungs-Verein Dillenburg
Verschönerungs-Ver. Wallmerod
Verkehrs-Verein Düsseldorf
Verein für innere Mission Leipzig
Internat. Bäder-Auskunfts-Bureau
Berlin, Unter den Linden
Meß- u. Exportmusterlager Leipzig.

zug der Gäste auf Wart-
g aus „Tanzhäuser“ . . Wagner.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 455. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 30. September.

51. Jahrgang. 1903.

Zum Wohnungs-Wechsel

empfehlen zu den **billigsten Preisen:**

Gardinen, Portièren, Teppiche, Läuferstoffe etc. etc.

Rückersberg & Harf,

Reichste Auswahl.

Special-Geschäft.

Reichste Auswahl.

Zurückgesetzte Muster in Gardinen und Teppichen **weit unter Preis.**



2500 Pfund

2500 Pfund

Großer Massenfang Karpfen

alle Größen pro Pfd. 1 Mk., lebende, lebendfr. pro Pfd. 60 Pf., rothfleischiger Salm im Ausschnitt 150—180, lebendfr. Hechte 1 Mk. bis 1.20, Zander nach Größe von 80 Pf. an, Heilbutt im Ausschnitt 80 Pf. bis 1 Mk., Blaufelchen 1 Mk. 40 Pf., Lachsforellen 1.80. 2499

Die königliche Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim a. Rhein benützt etwa

300 Zentner Speise-Kartoffeln

bester Qualität, lieferbar in 3 Terminen und zwar sogleich 100 Zentner, Mitte Dezember d. J. und Mitte Februar 1904 mit je 100 Zentnern.

Angebote auf Lieferung sind mit Proben bis zum 20. Oktober d. J. dem Sekretariat der Lehranstalt einzulegen.

D. Thompson's Seifenpulver

gibt

ohne Bleiche
blendend weisse Wäsche.

Frankf. Pferdelose

à 1 M. nur heute noch bei
de Fallois, Langg. 10.

Zwetichen,

prima süße reife Waare, frisch eingetroffen,
10 Pfund 1 Mark, im Centner billiger, bei
Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.
Telephon 2734.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts in Biebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße:
Wehnert, Adolfstr. 3;
Krupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhstraße:
Hinkelmann, Armenruhstr. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:
Gruß Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15.

Burggasse:
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:
Wackereuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:
Gruß Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weibergasse 21.

Frankfurterstraße:
Griß, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:
Krupp, Friedrichstr. 7;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:
Nahr, Kaiserstr. 63.

Gangasse:
Gruß Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weibergasse 21.

Heppheimerstraße:
Griß, Frankfurterstr. 17.

Jahnstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Nahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:
Sindorf, Kirchgasse 18.

Krausgasse:
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Wehnert, Adolfstr. 3.

Mainzerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Kramer, Schloßstr. 27;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Neugasse:
Wackereuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:
Kramer, Schloßstr. 27.

Rathausstraße:
Weil, Ecke Mainzerstr.;
Müller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:
Kadner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sackgasse:
Sindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:
Kramer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33.

Selemannstraße:
Müller, Rathhausstr. 78.

Weibergasse:
Gies, Weibergasse 21.

Wiesbadenerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33;
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich **abends** zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Prospecte

zur Massenvertheilung in Zeitungen, in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier, liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Wiesbaden, Langgasse 27.

Fremden-Verzeichnis vom 29. September 1903.

Allesanal. Schlender, Rent. m. F., Metz.
Bayrischer Hof. Fochenberger, Leipzig. — Becker, Fr. m. T., Koburg.
Belle vue. Swellengrebel, m. Fr., Amsterdam. — Tarrash, Fr. Dr., Berlin. — Juergensohn, Landeshauptm., Nishni-Nowgorod. — Pester-Prosky, Fr., Köln. — Lorenzen, m. Fr., Hamburg.
Hotel Biemer. Lindau, Fr. Geheimrat, Dr., Thorn. — Bochun, Rent. m. Fr., England. — White, Fr. Rent., England. — Matern, Fr. Rent., Sandulsky.
Block. Landfried, m. F., Dillenburg. — v. Oppeln-Proikowsky, Kfm. m. Fr., Warschau. — Knipping, Fabr., Altena. — von Schweinitz, Meran. — v. Ohnesorge, Fr. Major, Maxen. — Rosa, Rechtsanw., Dr., m. F., Brasilien. — Flotho, Kfm., Brüssel. — Rosenthal, Fabr., Lodz.
Schwarzer Bock. Burfeind, Fr., Bremervörde. — Burfeind, Fr., Bremervörde. — Schoeller, Fr. m. T., Colmar-Berg. — Zaeuner, Baumeister, Zwickau. — Vandermersch, Rent. m. Fr., Menin.
Zwei Böcke. Conrad, Fr., Landstuhl. — Muth, jun., Grubenbes., Dehrn.
Dahlheim. Maubach, Justizrat m. F., Koblenz. — Kockerols, Fr. Rent., Dr., Koblenz. — Albrecht, Oberlehrer, Dr., Nienburg.
Dielenmühle. Schwieheldt, Graf m. Fr., Söder. — Lifschitz, Kfm. m. Fr., Riga. — Wickel, Amtsrichter m. Fr., Köln. — Meyer, Rechtsanw. m. Fr., Berlin.
Einhorn. Meles, Kfm., Frankfurt. — Schmied, Chemiker, Ohligs. — Meyer, Kfm., Herfort. — Puchelt, Kfm., Büttenscheid. — Winrosch, Kfm., Gerolstein. — Dreifuß, Kfm., Elberfeld. — Brandenberg, Fr., Neuenahr.
Eisenbahn-Hotel. Schnapek, Kfm., Lemberg. — Neigenbutz, Fr. Lehrer, Gelschheim. — Schilling, Reallehrer m. Fr., Gelschheim. — Lisburger, Dr. med., Bregenz. — Cruver, m. F., Petersburg. — Arnold, Prokurist, Hemsade. — Dalheiner, Dr. phil., Frankfurt. — Werrmann, Stud., Karlsruhe. — Jordan, Stud., Karlsruhe. — Droste, Kfm., Recklinghausen. — Goldschmidt, Fr., Warschau. — Reiner, Fr., Warschau. — Klischau, Kfm., Elberfeld. — Calme, Kfm., Hamburg. — Seifert, Fr. m. Schw., Breslau. — Emlich, Kfm., Turin. — Casanus, Kfm., Köln. — Woostinck, Kfm., Köln. — Böhm, Fr. m. T., Summern. — Höng, Apotheker, Würzburg. — Vigier, Kfm., Köln. — Bloch, Kfm., Darmstadt. — Stieglitz, Augsburg. — Eichthal, Augsburg.
Englischer Hof. Schäffer, Kfm., Breslau. — Scheffer, Fr., Langensenn. — Demaux, Fr., Oberstein. — Stegmann, Rent., Bonn. — Stegmann, 2 Fr., Bonn. — v. Herzer, Kfm., Basel. — Reble, Kfm., Karlsruhe. — Browne, Fr. Rent., Ravensdale. — Levinsohn, Kfm., Lodz. — Serly, Kfm., München. — Chotze, Kfm., Bingen.
Esprinz. Stieffendreher, Stationsassistent m. Fr., Remagen. — Schlegelmilch, Erfurt. — Axter, Frankfurt. — Schaefer, Stud., Leipzig. — Bausch, Usingen. — Strohmeyer, Braunschweig. — Abt, Kfm., Bielefeld. — Gazagnet, Toulouse. — Noere, Kfm., Gladbach.
Hotel Fuhr. Oberthür, Dortmund. — Itzerott, Postsekret., Pymont. — Wirth, Kfm., Mannheim. — Billigheim, Kfm., Würzburg. — Perlel, Kfm., Berlin. — Presber, Fr. m. T., Kreuznach.
Grüner Wald. Rothen, Kfm., Köln. — Menke, Med.-Rat., Dr., Weilburg. — Schulze, Kfm., Frankfurt. — Caimill, Dr. m. Fr., Lüttich. — Föhrenk, Kfm., Glauchau. — Hoffmann, Kfm., Berlin. — Wohlgenuth, Kfm., London. — Karst, Architekt m. Fr., Kassel. — Söb, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Rosenberg, Fr. m. T., Dortmund. — Kahlert, Fr. m. T., Dortmund. — Spoerin, Kfm., Karlsruhe. — Zimmermann, Kfm. m. Fr., Mannheim. — Lickroth, Kfm., Frankenthal. — Horn, m. S., Braunschweig. — Monné, Kfm., Berlin. — Kempermann, Dr. med., Witten. — Henning, Maler m. Fr., Düsseldorf. — von Deines, Hauptm., Mainz. — Filtzer, Gerichtsassessor, Ahrweiler. — Commaus, Gerichtsassessor, St. Goar. — Rüben-tank, Kfm., Hagen. — Schmidts, Kfm., Köln. — Wallraff, Fabr. m. F., Köln. — Kochmann, Kfm., Nürnberg. — Molter, Kfm., Frankfurt. — Enders, Kfm., Dresden. — Schlüter, Kfm., Radolfzell. — Bloch, Kfm., Straßburg. — Eggers, Kfm., Hannover. — Dietrich, Assessor, Frankfurt. — Siburg, Kfm., Hamburg. — Möller, Utrecht. — Kiefer, Hotelbes., Bad Ems. — Gerth, Kfm., Danzig. — Burrig, Kfm. m. Fr., Hannover. — Grefenberg, Kfm., Berlin. — Frießen, Kfm., Berlin. — Zintgraf, Kfm., Berlin. — Wustlich, m. S., Köln. — Rosendahl, Kfm., Krefeld. — Müller, Kfm., Offenbach. — Artzinger, Ingen., Gladbach. — Leistner, Kfm., München. — Shelder, Stud. ingen., Neustadt. — Hinkel, Kfm., Wetzlar. — Ladenmeyer, Neustadt. — Hartmann, Kfm., Halle. — Müller, Kfm., Berlin.
Hahn. Bertram, Rittergutsbes. m. T., Cressau. — Passavant, Komm.-Rat, Michelbacher Hütte. — Richter, Fr., Cressau. — Heus, Fabr. m. Fr., Iserlohn.
Hamburger Hof. Schmidt, Hotelbes., Bad Liebenstein. — Cohn, Kfm. m. Fr., Göttraw.
Happel. Winterer, Kfm. m. Fr., Mannheim. — Rübesam, Kfm., Karlsruhe. — Händle, Kfm., Karlsruhe. — Sell, Kfm. m. Fr., Danzig. — Lauer, Kfm. m. Fr., Wien. — Rammelsberg, Fr. Rent. m. T., Schellsbury. — Rofs, Kfm. m. S., München. — Meusch, m. Fr., Dresden. — Kollbeck, Fr., Dresden. — von Flatow, Inspekt., Elberfeld.
Hotel Hohenzollern. Wenste, m. Fr., Mülheim (Ruhr). — Kaisering, Kfm. m. Fr., Landau. — Mamroth, Kfm., Kalisch.
Kaiser Friedrich. Spiegel, Oberlehrer, Oppenheim. — Erkel, Assessor, Oppenheim. — Windmayer, Fr., Ludwigshafen.
Kaiserhof. Blumberger, Hamburg. — Lang, m. Fr., Toledo. — Ehrlich, Fr. Geh. Rat m. T., Frankfurt. — Vathe Hermann, Gen.-Direkt., Magdeburg. — Ludwig, Justizrat, Dr., m. Fr., Erfurt. — Schwerin, Direkt., Breslau. — Cartwell, London. — Ihre Durchl. Herzogin von Gramont m. Begl. u. Bed., Paris. — Se. Durchl. Herzog von Guiche, Paris. — Vivier, Fr., Paris. — v. Minischsky, Exzell., m. Fr., Petersburg. — Boettcher, Fr., Frankfurt. — Reis, Fr., Frankfurt. — May, Fr., Frankfurt. — Hoffmann, Ingen., Paris. — Leith, London. — Lindau, Wien. — Ludwig, Justizrat, Dr., m. Fr., Erfurt.
Goldene Kette. Albert, Fr. m. T., Bad Kissingen. — Praetorius, Aurich.
Goldenes Kreuz. Werner, Fr., Berlin.
Krone. Scherer, Rent., München. — Oppenheim, Fr., Koburg. — Herzig, Fr. m. T., Marienbad.
Minerva. Robert, Oberlehrer m. Fr., Blankenburg.

Metropole u. Monopol. Grohmann, Wien. — Schütze, Oberleut., Darmstadt. — Sachs-Fuld, m. F., Frankfurt. — Heyn, Fr., Frankfurt. — Ast, Fabr. m. Fr., Bremen. — Becker, Dr. med., Düsseldorf. — Fröbus, Düsseldorf. — Neus, Fr. m. T., Uerdingen. — Schröder, Direkt., Nievernüttle. — Schmitz, Köln. — Berger, m. F., Buenos-Aires. — Rahlenbeck, Hütten-direkt. m. S., Peine. — Blumenthal, Fr. m. Söhnen, Berlin. — Weise, Fabr. m. S., Kirchheim. — Rosenbaum, Kfm., Berlin. — Strauß, Kfm., Mannheim. — Cohen, m. Fr., Brüssel. — Loeb, Kfm. m. Fr., Amsterdam. — Glimm, Fr., Berlin. — Brock, Kfm., Stettin. — Schulten, Dr. med. m. Fr., Elberfeld. — v. Holleben, Major a. D., Berlin. — Moll, Fr. Kommerz.-R., Dr., Berlin. — Walsch, Fr. m. F., St. Louis.
Hotel Nassau. Hauc, Kfm. m. Fr., Bremen. — Oppenheim, Ingen., Paris. — v. Alten, Exzell., General, m. Fr., Berlin. — Diedrichsen, Kfm. m. Fr., Kiel. — Hopfner, Rent. m. F. u. Bed., Hamburg. — Soma, Ingen., Kopenhagen. — Lesser, Rent., Berlin. — Frhr. v. Gogel, Rent., Rußland. — Whitacker, Fr. Rent., Bradford. — v. Eppinghoven, Rent., Langenfeld. — Laurence, Richter, London. — Hopf, Fr. Rent., Nürnberg. — Josephthal, Rent. m. Fr., Frankfurt. — Steinrück, Cand. jur., Berlin. — Wageningen, Rent. m. Fr., Arnheim. — von der Sauthmel, Rent., Haag. — de Banitz, Fr. Rent., Haag. — Kallnus, Kfm., Hamburg. — v. Weckhe, Fr., Frankfurt. — Labian, Fabr., Berlin. — Glaserfeld, Kfm. m. Fr., Berlin. — Kauzow, Fr., Hamburg. — Kauzow, Rent., Hamburg.
National. v. Gevers, Fr., Haag. — Stordeur, Kfm. m. Fr., Brüssel. — Lindenbaum, Kfm., Wien.
Kuranstalt Nerotel. v. Weltzien, Leut. m. Fr., Mainz. — Höpker, Kfm., Bünde.
Nonnenhof. Westphal, Bankier, Stotz. — Schultz, Frankfurt. — Model, Voorscham. — Schertel, Opernregisseur, Bremen. — Schlorff, Kfm., Düsseldorf. — Bolte, Kfm., Schönew. — Schöne, Kfm., Berlin. — Vollrath, Kfm., Emmendingen. — Becker, Hüttenverwalter, Braubach. — Koenis, Apotheker m. Fr., Morbach. — Schalkenkamp, Dr. med. m. Fr., Crombach. — Wolff, Kfm., Berlin. — Renn, Kfm., Darmstadt. — Peters, Kfm., Rottweil. — Blome, Kfm., Rottweil. — Lang, Baurat, Luxemburg. — Forier, Notar, Dahn. — Schaefer, Kfm., London. — Arnsauer, Kfm., Nürnberg. — Technow, Kfm., Kronach. — Tombert, Kfm., Dresden. — Püschel, Kfm. m. Fr., Penzing. — Keller, Kfm. m. Fr., Koblenz. — Diehl, Kfm., Koblenz. — Kunsel, Rechnungsrat, Berlin. — Steyer, Kfm. m. Fr., Düsseldorf.
Pariser Hof. Hornig, Chemiker, Köln. — Heiser, Rent., Berlin. — Zeller, Fr., Berlin. — Haussels, Kfm. m. T., Merscheid.
Zur neuen Post. Lusten, Kfm., Ludwigshafen. — Geyer, Bahn-assistent, Gießen. — Geyer, Fr., Klosterlausnitz.
Promenade-Hotel. Schulmann, m. Fam., Kiew. — Francke, Major a. D. m. Fr., geb. v. Förster, Waldschloß Somau.
Zur guten Quelle. Seuri, Lüttich. — Bürgers, m. Fr., Düsseldorf. — Müller, Frankfurt. — Wilke, Adenau. — Zimmermann, Frankfurt. — Zupke, Siegburg.
Quisisana. v. Schuylenbusch, Rent. m. Fr., de Bilt. — Horn, Kfm. m. Fr., Warschau. — Hartmann, Rent. m. Fam., Peters-burg. — v. Baerle, Hauptm., Berlin. — Klemann, Ing., Cann-stadt.
Reichspost. Cahn, Fabrikant, Speyer. — Stemmler, Kfm., Ant-werpen. — Doss, Kfm. m. Schwester, Berlin. — Pauly, Apoth. m. Fam., Kiel. — Reckers, Norden. — Lehmann, Kfm., Leip-zig. — Dummer, Kfm., Düsseldorf. — v. Sosma, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Horich, Kfm., Nordhausen. — Müller, Prof. Dr. m. Fr., Dresden. — Esse, Bürgermeister m. Mutter, Frankfurt. — Schöff, Hamburg. — Fliege, Kfm. m. Fr., Köchem. — Kasper, Apotheker, Darmstadt. — Wagner, Pfarrer m. Fr., Nordheim. — Randohr, Apotheker, Darmstadt. — Klump, Regierungsbaumeister, Worms. — Hesse, Stud., Mainz. — Zolles, Schlitz. — Schwaub, Gießen. — Blum, m. F., Lange-scheidt. — Wolten, Kfm. m. Bruder, Krefeld. — Modrow, Rittergutsbes. m. Fr., Neuguth. — Karow, Stadtrat, Stargard. — Webb, Fr., London. — Johnston, Fr., London. — Rein-hardt, Pfarrer m. Fr., Nürstätt. — Meyer, Reg.-Assessor, Hungen. — Raeder, Weingutsbes., Schimsheim. — Schmidt, Apotheker m. Fr., Darmstadt. — Münch, Apotheker m. Fr., Oberingelheim. — Klein, Kfm. m. Fr., Griesheim.
Rhein-Hotel. Heßler, Kfm. m. Fr., Berlin. — Schwarz, Kfm. m. Fr., Berlin. — Gruse, Kfm., Berlin. — Olsen, Kfm., Ham-burg. — Heuser, Offiz. m. Fr., Straßburg. — Freudenberg, Kfm. m. Fr., Berlin. — Wynaendts, C. J. A., m. Fr., Hilversum. — Wynaendts, H. C. A., m. Fr., Hilversum. — Dauk Shenn, m. Fr., Amerika. — Hoff, m. F., Chicago. — Reckers, Kfm. m. Fr., Amsterdam. — Decker, Genf. — Baron de Valsuzenay, Gutsbes. m. Fr., Veudeuvie. — Becker, Kfm., Berlin. — Günther, Kfm., Berlin. — Graf von der Goltz, Oberleut. m. Fr., Saarburg. — Buzagis, m. Fr., Lissabon. — Winkelmann, Kfm. m. Fr., Bochum. — Nahrath, Hauptm. m. Fr., Deutsch Eylau. — Cleve, Kfm. m. Fr., Münster. — Jachnigen, Geh. Rat, Hannover.
Hotel Ries. Comberg, Fr., Elberfeld. — Comberg, Fr., Elber-feld. — Semper, m. Fr., Hamburg. — v. Kriner-Eibsee, Fr. m. T., Wien. — Möller, Fr., Hannover.
Ritters Hotel u. Pension. Enderlin, Dr. med., Schweiz. — Land-mann, Dr. med. m. S., Leipzig. — Halpern, Kfm., Lodz.
Römerbad. Rietz, Kfm., Hamburg. — Wenzel, Kfm. m. Fr., Schkeuditz. — Hanftwurzel, Fr. Fabr., Warschau. — Hercher, Kfm. m. Fr., Eisenach.
Rose. Feist, Fr., Köln. — Bader, Fabr., Stuttgart. — Brian, Dr. med. m. T., Heidelberg. — Rütgers, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Marriott, Kapitän, Dover. — Dähne, Fabr. m. F., Warschau. — Friedlansky, Fr. m. F., Petersburg. — Litten, Rittergutsbes., Dollstaedt. — Saunders, Lancaster. — Row-land, 2 Fr., England. — Feist, Fr., Köln.
Weißes Roß. Kieffer, Fr. Apothekenbes. m. T., Koblenz. — Tetzner, Baumeister m. Fr., Oelsnitz. — Mauve, Fr. Amtmann, Winz. — Schiller, Hasserode. — Grey, Fr. Rent., Zerbst.
Hotel Royal. v. Kornatzky, Major, Gleiwitz. — Busch, Fr., Badenweiler. — Michelson, Fr. m. Bed., Moskau. — Adami, Fr., Bremen. — Hirschfeld, Fr., Bremen. — Matthis, Ref., Elberfeld.
Russischer Hof. Roth, Fr., Dürkheim. — Hartmuth, Fr., Bitsch. — Günther, Fr., Jägerthal.
Schweinsberg. Kröpel, Kfm. m. S., Köln. — Springer, Buch-händler m. Fr., Frankfurt. — Burg, Fabr. m. Fr., Köln. — Kampmann, Kfm., Köln. — Böppelmann, Ingen. m. Fr., Ludwigshafen. — Meyer, Kfm., Berlin. — Dreyfel, Kfm. m. Fr., Köln. — Schaffrath, Fabr. m. Fr., Dresden. — Appel, Kfm., Hannover.

Savoy-Hotel. de Rooy, Kfm., Zutphen.
Spiegel. Siebringhaus, Oberleut., Lichtenfelde. — Model, Kfm., Warschau. — Jeute, Fabr., Leipzig. — Schiering, Direktor, Markranstädt. — Beyer, Stadtrat, Markranstädt. — Weinkiper, Fr. m. S., Warschau. — Troster, Kfm., Srodulka. — Hurwitz, Fr. Rent., Warschau. — Heine, Fr. Buchdruckereibes. m. T., Merseburg.
Tannhäuser. Müller, Prof., Dr., m. Fr., Darmstadt. — Mathes, Architekt m. Fr., Plauen. — Bandler, Kfm., Koburg. — Prinkenhausen, Niederschärhausen. — Ronneberger, Kfm. m. Fr., Elberfeld. — v. Steindorf, Köln. — Hoffmann, Kfm. m. Fr., Barmen. — Herzberg, Kfm., Langensalza. — Rehn, Kassel. — Voit, Fr., Zürich. — Schneider, Fabrikbes., Brie-g. — Meister, K. u. K. Generalstabs-Inspekt., Wien.
Tannus-Hotel. Siebler, Direkt., Baden-Baden. — Klein, Archit. u. Stadtrat, Baden-Baden. — Schmidt, Kfm. m. Fr., Breslau. — Seiler, Fabr., Geldern. — Willemssen, Kfm., Geldern. — Lanz, Rent. m. Fr., Berlin. — Leo, Brauereibes. m. T., Mühl-acker. — Neubert, Bezirksamtman, Hofheim. — Jung, Kfm., Baden-Baden. — Davans, Oberst z. D., Karlsruhe. — Ratschinsky, Exzell., Wirkl. Staatsrat, Smolensk. — Schmitz, Chemiker m. Fr., Zürich. — Leonhardt, Kfm. m. Fr., Aachen. — Weisbach, Direkt., Wien. — Milchsack, Kfm., Köln. — Mulder, Fr. Oberst, Haag. — Goldacker, Rent. m. T., Zöberich. — Driessen, Kfm. m. Fr., Dortmund. — Campbell, Dr. med. m. Fr., Hamburg. — Blatt, Kfm. m. Fr., Lublin. — v. Teichner, Fr. Rent. m. T., Charlottenburg. — Ratschaneky, Rent., Petersburg. — Hilbig, Fr. Rent., Breslau. — Werdehoff, Fr. Rent. m. T., München. — Mann, Grubenbes. m. Fr., Berlin. — Lorenz, Bergassessor, St. Johann. — Mairn, Rent. m. Mutter, London. — v. Kaltenborn, Leut., Homburg. — Haacker, Fr. Rent., Limburg. — Heppel, Fr., Limburg. — Schubert, Marine-Generalarzt a. D., Kiel. — Fink, Fr. Ober-förster, Grimmendorf. — Köhler, Fr. Rent., Schweidnitz. — Frommert, Fr. Gutsbes., Oberingelheim. — Rive, Fr. Rent. m. T., Haag. — Schiege, Ingen., Leipzig. — Grohe, Rechts-anw., Essen. — Riecks, Major, Köln. — Köhler, Leut., St. Avold. — Lutzmann, Kfm. m. Fr., Leipzig.
Union. Schneider, Verleger m. F., Bochum. — Neichel, Kfm. m. F., Brüssel. — Müller, Buchdruckereibes., Alzingen. — Schlumberger, Ingen., Frankfurt. — Peil, Kfm., Vehlweis.
Victoria. Elmer, Hotelbes., Cannes. — Riedinger, Würzburg. — Schoerer, Bürgermstr., Middelburg. — Flaar, Loeben. — Feulger, Fr., Werden. — Mayer, m. Fr., Hamburg. — Simon, Fr., Leipzig. — Simon, Fr., Leipzig. — Rood, Fr., Pretoria. — Busch, Reg.-Assessor, Dr., Posen. — Rood, Pretoria. — Kleinmichel, Gräfin m. Bed., Petersburg. — Kretschmann, m. Fr., Gera. — Hardenacke, Köln. — Hardenacke, Direkt. m. Fr., Köln. — Gildemeister, Darmstadt. — Bade, jun., m. Fr., Geestmünde. — Wood-Smith, Prof., Dr., Reading. — Parham, Dr., Reading. — Berger, Fr., Reading. — v. Henfler, Fr., Salzburg. — Aresin-Potter, Fr., Wien. — Buch, Ministerialrat m. Fr., Karlsruhe. — Genzmer, Univ.-Prof., Dr. med., Halle. — Schweitzer, Stuttgart. — Müller-Hagens, Bremen. — Moddermann, Finanzrat, Breda. — Canon Burdon, Buttevant. — Moddermann, Oberbürgermstr. m. Fr., Bleiswyk. — Rearder, Cork. — Langen, Fr., Berlin. — v. Stiehle, Leut., Berlin. — v. Stiehle, Exzell., Fr., Berlin. — Berends, Fr. Dr., Gouda. — Schweikhard, Karlsruhe. — Burdon, Fr., Cork.
Vogel. Weyauer, m. Fr., Heidelberg. — Arnz, Ingen., Bonn. — Ehringer, Meersburg. — Herr, Meersburg. — Eiselo, Pfarrer, Friedenweiler. — Fünt, Haan. — Brust, Haan. — Ehlers, Kfm., München. — Jaser, Kfm., München. — Schwarz, Breslau. — Beulers, Chemiker, Höchst. — Haener, Zahnarzt, Neukirchen. — Schmits, Kfm., Dören. — v. Romer, Anger-münde. — Haselhuhn, Baumeister, Lützendortmund. — Kauf-mann, Frankfurt. — Störbeck, Lehrer, Ilsenburg. — v. Lipten, Amsterdam. — Christiani, Ingen., Uedingen. — Skowronsky, Stettin. — Walker, Lehrer, Napol. — Ritter, Köln. — Mohr, Hauptm. m. Fr., Nürnberg. — Gottschall, Kfm. m. Fr., Leipzig. — Wüst, Kfm., Bergabern.
Westfälischer Hof. Dorsch, Rent. m. Fr., Würzburg. — Goetz, Brauereibes. m. Fr., St. Joseph. — Goetz, Fr., St. Joseph.
In Privathäusern:
Abeggstraße 10. Mayerle, Fr., München. — Huber, Fr., München.
Abeggstraße 11. Schwarz, Duisburg.
Villa Beaulieu. Simon, Fr. Stadtrat m. T., Leipzig.
Pension Böttger. Schönborn, Fr., Köln.
Villa Carmen. Stotterfoth, Intendantur- u. Baurat, Metz. — Schmarsow, Fr. Prof. m. T., Leipzig.
Villa Carola. Zahn, Fr. Oberstabsarzt, Berlin.
Villa Columbia. Falk, Dr. med. m. F., Berlin. — Dahlheimer, Dr. phil., Frankfurt.
Pension Credé. Simon, Oberleut., Lötzen.
Flohrs-Privathotel. Newiaszki, Kfm., Lodz.
Villa Frank. Zensch, Köstritz.
Pension Grandpair. Feldweg, Fr., Bad Schwalbach. — Lehman, Rent. m. F., Philadelphia. — Klein, Fr. Geheimrat, Breisach. — Klein, Hauptm., Breisach.
Hecks Privathotel. Ohren, Dr. med., Krefeld.
Villa Helene. Rauh, 2 Hrn. Kfite., Solingen. — Frodien, Haupt-mann, Berlin. — v. Osten-Sacken, Major, Mannheim.
Pension Herma. Rapoport, Kfm., Polen.
Evang. Hospiz. Schmerenbeck, Fr., Barmen. — Gehring, Fr., Homburg. — Charabin, Fr., Homburg. — von der Heide, Fr., Homburg.
Pension Kordina. Skutetzky, Fr., Wischan. — Berwer, Kais. Rat m. Töcht., Brünn.
Luisestraße 12. v. Borries, Hauptm. m. Fr., Berlin. — Althof, Bankdirekt. m. Fr., N.-Lahnstein.
Nerostraße 31. Wedel, St. Louis.
Prof. Pagensteckers Klinik. Marriot, Gutsbes., England. — Roth-schild, Kfm., Kreuznach. — Dongley, Fr. Rent., Brighton. — van Walssem, Fr., Haag. — Jinzi, m. Schw., Jamaica.
Villa Primavera. Czernin, Graf m. Kammerdiener, Böhmen. — Schick, Lodz.
Pension Roma. Heilbrunn, Dr. med., Hamburg. — Loeb, Kfm. m. Fr., Amsterdam. — Wernink, Fr., Amsterdam.
Tannusstraße 23. 1. Steenhardt, m. Fr., Berlin.
Tannusstraße 32. Schieffer, Fr., Köln. — Ott, Fr., Köln.
Pension Kaiser Wilhelm. Salt, Rent. m. T., Trier. — Halpern, Fr., Pinsk. — Natanson, Fr. Dr. m. Kind u. Bed., Moskau.
Pension Windsor. Ziokasow, Fr. Rent., Iekaterinenburg. — Ziokasow, Ingen., Iekaterinenburg. — Goldschmidt, Fr. Rent. m. T., Frankfurt.
Pension Winter. Biske, Rent. m. Fr., Kiew.

Im Verein gegen Mißbrauch geistiger
Getränke **Heidelberg**
„ Sortbildungs-Verein **Höchst a. M.**
„ Verschönerungs-Verein **Dillenburg**
„ Verschönerungs-Ver. **Wallmerod**
„ Verkehrs-Verein **Düsseldorf**
„ Verein für innere Mission **Leipzig**
„ Internat. Bäder-Auskunfts-Bureau
Berlin, Unter den Linden
„ Meß- u. Exportmusterlager **Leipzig**.

D. = B. „Urania“.

Sonntag, 4. Oktober,
Nachmittags 4 Uhr, in
der Turnhalle, Hellmunde-
straße 25:

**Große
Volks-Unterhaltung
mit Tanz.**

Eintritt 30 Pf. — Tanz frei.

Es ladet höflich ein

Der Vorstand.

Meinen
1900er Tischwein
p. Fl. 60 Pf. o. Gl.

1900er Oppenheimer Goldberg
p. Fl. 90 Pf., b. 13 Fl. 85 Pf., o. Gl.
empfehle ich Liebhabern eines
preiswerten bestbekümmerten
Natur-Weines
aufs beste. Preisliste über sämtliche Weine
zu Diensten. 2610

J. Rapp Nachfolger

(Inh.: Oscar Roessing),

Weinhandlung,

Colonialwaren — Delikatessen,
nur Goldgasse 2.

Eierkartoffeln.

anerkannt feinste und haltbarste aller Speise-
und Tafelkartoffeln für den Winterbedarf, hell-
gelblich, mittelblau, feinschalig, ohne tiefe Augen,
mehlschmelzend und ganz im Geschmack, zu jedem Gericht
geeignet, sowie speziell zum Rösten und zu Kartoffel-
salat besser verwendbar wie die schwer verdaulichen
Rauflattkartoffeln, offeriert für Oktober lieferbar
(Kochproben schon jetzt erhältlich)

C. G. W. Schwante Nachf.,

Telefon 414,

Schwalbacherstr. 43, gegenüber
der Wellbrunnstr.

Strass. Gänseleberwurst und Galantine,
Bommersche Gänsebrust,
Trüffel- und Sardellenwurst,
Hamburger Rauchfleisch, zart u. mild geizt.,
Charlottenwurst,
Fleier Sprotten, Büchlunge, Plunders,
ff. Räucher-Sachs und Kal
empfehlen 2444
J. M. Roth Nachf., Gr. Burgstr. 4.
Telefon 297.

Die feinsten genähten

Damenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.00,
Herrenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.50,

incl. kleiner Reparaturen.

Prima Kautschuk. — 8—10 Gehälften.

Bei Bestellung Abholen u. Bringen in 2—3 Std.

Firma Pius Schneider,

Hochstraße 21, Ecke Michaelsberg.

Allgemeiner Krankenverein Wiesbaden (E. H.)**Außerordentliche General-Versammlung**

findet am 3. Oktober 1903, Abends 8¹/₂ Uhr, in der Turnhalle, Hellmunde-
straße 25, statt.

Tagesordnung: Umänderung der von der Königl. Regierung beanstandeten
Paragrafen des Statuts.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Reissmann-Oefen.

Erstes Fabrikat am Markt seit 1876!



Marke: „Kronjuwel“.

Geschmackvolle aparte Formen.

Mustergiltige Ausführung, unübertroffene schöne
und haltbare Emaillierung in modernen Farben.

Tadellose Vernickelung.

Regulierbar für jede beliebige Temperatur durch
Patent-Regulator. 2803

Keine Gefährdung des Lebens und der
Gesundheit durch Kohlenoxydgase
infolge patentierter Sicherheitsvorrichtung gegen
Gasaussströmung.

Vertretung und Niederlage:

Hch. Adolf Weygandt,

Ofen- und Herde-Geschäft,

Ecke Weber- und Saalgasse.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner verehrlichen Kundschaft und Nachbarschaft beehre ich mich anzuzeigen, daß
ich vom 30. d. M. ab meine **Kalbs- u. Schweine-Metzgerei,**
verbunden mit ff. Wurstfabrikation mit Maschinenbetrieb, nach meinem Hause

Seerobenstraße No. 1

verlegt habe.

Es wird mein Bestreben sein, stets nur Ia Waaren zu führen u. bitte ich, das mir
seither geschenkte Vertrauen auch in mein neues Geschäftslokal übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Georg Weidmann,

Kalbs- und Schweine-Metzgerei,

Seerobenstraße No. 1, Ecke Sedanplatz.

„Blank-Haus“.

Institut für Wohnungs-Reparaturen,

befindet sich ab 1. Oktober

Bismarckring 19, I. Stock.

Telefon 841.

Unsere Geschäftslokaleitäten

bleiben von heute Abend 5 Uhr bis morgen
Abend 7 Uhr 2509

geschlossen.

A. Baer & Co.,

Eisenhandlung, Wellritzstrasse 24.

Unter Garantie für reines Weindestillat.

Elsässer Cognac.

genau nach der Charente-Methode
aus gesunden, wegen ihrer Billigkeit
sich hierzu vorzüglich eignenden Elsässer
Landweinen gebrannt, ausgezeichnet
vor Allem durch

„Reinheit, Milde und Bouquet“.

Die Analysen des chemischen u.
amtlichen Untersuchungs-Amtes in
Würzburg und die Analysen des
Gerichts-Chemikers von Ober-Elsass,
die im Original vorliegen, haben
dies wiederholt bestätigt.

Sie lauten auf: Vollständige Abwesen-
heit von Fuselöl, Methylalkohol,
Ammoniak, Kupfer, Bleisäure oder
anderen schädlichen Substanzen.

Derselbe schreibt weiter: „Was die
höheren Ester anbelangt, so haben
die Cognacs dieselben qualitativen
Reaktionen gegeben wie ein Cognac
von französischer Abkunft. Insbesondere
haben die Cognacs in allen ihren Bestand-
theilen gleiche Resultate gegeben, wie
solche, deren Ächt französ. Abkunft mit
Sicherheit nachgewiesen ist.“

* 1/2-Ltr.-Fl. Mk. 1.70, * 1-Ltr.-Fl. 0.90
*** „ „ „ 2.50, „ „ 1.30
*** „ „ „ 3.50, „ „ 1.60
Medicinal „ „ „ 3.50, „ „ 1.80

Die Cognac-Destillieranstalt garantiert, dass der
Medicinal-Cognac genau nach Vorschriften des
deutschen Arzneibuches gebrannt ist. 2351

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.

Specialgeschäft für Spirituosen u. Weine.

Bezirks-Telephon No. 210.

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9,
empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, hand-
gestrickter Strümpfe, Röcke, Jacken etc. Nicht
Vorräthiges wird in kürzester Zeit und bei
billiger Berechnung angefertigt. F 208

Suppen-Kunst des Frauen-Vereins,
Steingasse 9, geöffnet an Wochentagen für
Kaffee von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends,
für Mittagessen von 11¹/₂ Uhr bis 1 Uhr.

Clavier,

Flügel, passend für Saal
oder Vereine, billig zu
verkaufen Karlsruher 11, Part.

**Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts
in Biebrich a. Rh.**

sind die folgenden:

Adolfstraße:
Wehnert, Adolfstr. 3;
Krupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhrstraße:
Hinkelmann, Armenruhrstr. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:
Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15.

Burggasse:
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:
Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:
Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weibergasse 21.

Frankfurterstraße:
Fritz, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:
Krupp, Friedrichstr. 7;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:
Mahr, Kaiserstr. 63.

Gaugasse:
Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weibergasse 21.

Heppheimerstraße:
Fritz, Frankfurterstr. 17.

Jahnstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Mahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:
Zindorf, Kirchgasse 18.

Krausgasse:
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Wehnert, Adolfstr. 3.

Mahnerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Kramer, Schloßstr. 27;

Linden Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Neugasse:
Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:
Kramer, Schloßstr. 27.

Rathhausstraße:
Weil, Ecke Mahnerstr.;
Müller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:
Kadner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sädgasse:
Zindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:
Kramer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33.

Selemannstraße:
Müller, Rathhausstr. 78.

Weibergasse:
Gies, Weibergasse 21.

Wiesbadenerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33;
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgen-
blatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Zum Quartal-Wechsel

empfehle mein

Special - Magazin für complete Küchen - Einrichtungen,

insbesondere mein grosses Lager in



in innen und aussen grauen Emaille-Kochgeschirren

von Gebr. Baumann in Amberg,

welche vor allen anderen farbigen Emailen von braun-weiss, grau-weiss etc., selbst aus der gleichen Fabrik, den Vorzug haben, dass sie beim Kochen **absolut nicht abspringen**, was auf das nur einmalige Emailiren derselben nach der Grund-Emaille zurückzuführen ist, wogegen die zweifarbigen Geschirre auch zweimal emailirt werden müssen, wodurch die innere weisse Emaille durch das zweimalige Brennen härter wird, sich dem Ausdehnungsvermögen des Bleches nicht mehr anpasst und das häufige Abspringen beim Kochen verursacht.



Ich habe Anerkennungen von Seiten meiner Kundschaft, dass graue Töpfe, welche vor ca. 10 Jahren bei mir gekauft wurden, trotz täglichen Gebrauchs noch nicht abgesprungen sind, was wohl für die Güte der **Amberger grauen Emaille** der beste Beweis ist. Aus diesen Gründen kaufe man nur

ganz graue Emaille von Gebr. Baumann in Amberg.

Ferner empfehle **Aluminium-Kochgeschirre** als Ersatz für das theure **Reinickel-Kochgeschirr**, **inoxydierte Guss-Kochgeschirre**, welche nicht schwarz kochen.

Sämmtliche Besen- und Bürstenwaaren, Holzwaaren, Blechwaaren etc.

Tisch-, Säulen-, Hänge-, Wand- u. Gang-Lampen mit Spiritusbrennern.

Sämmtliche Küchenmöbel, wie Küchenschränke, Anrichten, Tische, Stühle, Besenschränke, Vorrathsschränke, Obstschränke, Fliegenschränke, Putzkommoden, Stiefelschränke, Eimerbänke, Gasherdische etc.

Bei completen Küchen-Einrichtungen gewähre **Extra-Rabatt**.

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13,
Ecke Geisbergstrasse.

Fremden-Verzeichnis vom 30. September 1903.

Agr. Thal, Kfm., Riga. — v. Ohnesorge, Fr. Major, Marew. — Borren, Rent. m. F., Bredow. — v. Schweinitz, Meran.

Sayrischer Hof. Wollermann, Oberlehrer m. 3 Kindern, Berlin.

— Kattiosky, Seminarlehrer, Frankenberg.

Belle vue. Röschel, 2 Fr., Mainz. — Hecht, Fr. m. S., Chicago.

Eloek. Banck, Kfm. m. F., Magdeburg.

Braubach. Simon, Weisel. — Pinzer, Fr., Soest.

Dietsenmühle. Dannhauer, Dr. med., Bacharach. — Milz, Gymn.-Direkt., Prof., Dr., Bonn. — Catrin, Kfm., Godesberg.

Einhorn. Weil, Kfm., Frankfurt. — Noe, Kfm., Zweibrücken.

— Halm, Ingen., Zweibrücken. — Slotschewski, Stud., Odessa.

— Richter, Hagen. — Lotz, Kfm., Gießen.

Eisenbahn-Hotel. Goldmann, Fr. m. T., Berlin. — Muths, Kfm., Köln. — Schützendichel, Kfm., Pforzheim. — Enders, Kfm., Höhr. — Heichler, Kfm., Wien. — Stave, Fr., Berlin.

Englischer Hof. Parnas, Fr. Gutsbes., Lemberg. — v. Maykowsky, Fr. Gutsbes., Warschau. — v. Karwowski, m. Fr., Warschau. — Moeller, Rent. m. F., Kassel. — Leitner, Kunsthandler, München.

Erbsprinz. Wüst, Kfm., Frankfurt. — Ellenberger, Kfm., Neuwied. — Lang, Lehrer, Wengenrot. — Schwerdfeger, Fr. m. S., Bebra. — Viering, Barmen. — Nolten, Krefeld.

Hotel Fahr. Sellig, Kfm. m. F., Vohwinkel. — Passarge, Kfm., Wattersdorf. — Weltersbach, Kfm., Köln. — Becker, Fr., Koblenz. — Becker, Kfm., Erfurt.

Grüner Wald. Meyer, Kfm., St. Goarshausen. — Kaufmann, Kfm., Frankfurt. — Kiefer, m. F., Kaiserslautern. — Knigge, Kfm., Plauen. — Friederich, Kfm., Berlin. — Windmüller, Dr., Hamburg. — Linke, Kfm., Frankfurt. — Fuchs, Kfm., Frankfurt. — Hertel, Kfm., Berlin. — Tönnies, Kfm., Berlin.

— Sucijs, Hauptm., Worms. — Concaro, Kfm., Brasilien.

— Hollmann, Kfm., Brauendorf. — Wieder, Kfm., Köln. — Neuburger, Kfm., Frankfurt. — Steeger, Kfm., Dresden. — Wachenheim, Kfm., Mannheim. — Schmitz, Kfm., Köln. — Höster, Kfm., Köln. — Fehrenbach, Kfm., Berlin. — Flack, Kfm. m. Fr., Köln. — Cohen, Kfm., Köln. — Heymann, Kfm., Köln. — Rody, Kfm., Düsseldorf. — Kuny, Oberpostassistent, m. Fr., Braunschweig. — Jacobsthal, Dr., Straßburg. — van Hoff, Kfm., Berlin. — Right, Kfm., Amerika. — Ohl, Kfm., Diez. — Billing, Kfm., Karlsruhe. — Levi, Kfm., Berlin. — Müller, Essen. — Pirna, Kfm., Aachen. — Kahn, Kfm., Stuttgart.

Happel. Ernst, Reg.-Sekret. m. S., Köln. — Krug, Kfm. m. Fr., Barmen. — Weisser, Kfm., Berlin.

Hotel Hohenzollern. Kalisch, Opernsänger, Berlin. — Ibach, Fabr. m. Fr., Barmen. — Esser, Rent. m. Fr., Aachen. — Hoff, Advokat, Riga.

Vier Jahreszeiten. Knyht, Rent. m. Fr., Stone Staffs. — von Diristayn, Kais. Ottoman. Generalkonsul m. Fr. u. Bed., Wien. — Hallstrom, Kommerz.-R. m. Fr., Nienburg. — Kreyenbrock, Sekret., Amsterdam. — Kufferath, Prof., Dr. med., Brüssel. — Kufferath, Fr., Brüssel. — Antzen, Kfm. m. Fr., Remscheid.

Kaiser Friedrich. Hagedorn, Kfm., Bonn. — Sinnich, Kfm., Delitzsch.

Kaiserhof. Rolles, Fr. m. S., London. — Link, Heidelberg. — Friedlandsky, Fr. m. F., Petersburg. — Beck, Fr. Dr., Straßburg. — Bohr, Fr., Berlin. — Aronsohn, Dr. m. Fr., Ems. — Goldene Kette. Schäfer, Lehrer, Fischbach.

Kölnischer Hof. Nohn, Fr. Rent., Waldhillsheim. — Wolff, Zahnarzt, Worms. — Karsch, Kfm., Simmern.

Krone. Wöller, Essen. — Stare, Fr. Rent., Berlin. — Goldmann, Fr. Rent. m. T., Warschau.

Kurhaus Lindenhof. Dedreux, Stud. jur., Köln.

Hotel Lloyd. Blauer, Hauptm., Münster.

Metropole u. Monopol. Kochmeister, m. Fr., Berlin. — Stella, Fr., Lyon. — Ruys, Rotterdam. — Wollweber, Buenos-Aires. — Weiß, Landger.-Präsident, m. F., Kaiserslautern. — de Pauw-Gerlings, Oberleut. m. Fr., Breda.

Hotel Nassau. Tom, Rent., Antwerpen. — Glaserfeld, Kfm., Berlin. — Lehmann, Fr. Rent., Berlin. — Immerwahr, Fr. Rent., Berlin. — Friedrich, Kfm. m. F., Moskau. — Kauf, Rent., Köln. — Landau, Fr. Rent., Koblenz. — Müser, Fr. Konsul m. T., Brüssel. — Neumann, Kfm. m. F., New-Orleans. — Filger, Kfm., Moskau. — Lucks, Rent., Posen.

Minerva. Erdi, Kfm., Münster.

Nonnenhof. Schröder, Baumeister m. Fr., Kreuznach. — Kroecker, Kfm., Zeulenroda. — Heppel, Fr. m. T., Limburg. — Bernhard, m. Fr., Kreuznach. — Zeiger, Pfarrer, Alpenrod. — Weidig, Kfm., Gießen. — Bosch, Kfm., Karlsruhe. — Laudenhimer, Kfm., Darmstadt. — Herrmann, Kfm., Heilbronn. — Neumann, Ingen., Darmstadt. — Ronnuel, Ingen., Darmstadt. — Brötz, Kfm., Limburg. — Baum, Ingen. m. Fr., Saaralben. — Püschel, Kfm., Penzig.

Hotel du Parc u. Bristol. Kluyser, Fr. Rent., Haag. — Vogel, Fr. Rent., Haag. — Traun, Rent., Hamburg.

Pariser Hof. v. Mejr, Fr., Kalk. — Arke, Fr., Kalk.

Pfilsener Hof. Pfeil, Kfm., Berlin. — Heussen, m. Fr., Krefeld.

Promenade-Hotel. Allheer, Resident m. Fr., Gravenhage. — Weckmann, Oberleut., Köln. — v. Weltzien, Offiz. m. Fr., Mainz. — Kupp, Kfm. m. Fr., Düsseldorf.

Zur guten Quelle. Keker, Eisenb.-Sekret., Essen. — Vogel, Lysabbel. — Huber, Regierungssteuer-Supernumerar, Kassel. — Bachaw, Regierungssteuer-Supernumerar, Koblenz. — Häuser, Regierungssteuer-Supernumerar, Montabaur. — Keiser, Pastor, Gelsenkirchen. — Faber, Regierungssteuer-Supernumerar, Saarbrücken. — Maxheimer, Kfm., Diez. — Maxheimer, Fr., Diez. — Menze, Steuersupernumerar, Altenkirchen. — Grüssing, Steuersupernumerar, Bernkastel. — Schad, Kfm., Gießen.

Quisisana. Zaun, Rittergutsbes. m. T., Haus Kötzel. — Boechting, Komm.-Rat, Magdeburg. — Bier, Fr. Rent., New York. — Simson, Kfm., Suhl. — Simson, Stud. phil., Berlin. — Siebel, Fabrikbes. m. Fr., Rath. — Simson, Gotha. — Siebel, Fabrikbes., Rath. — Siebel, Assessor, Dr., Düsseldorf.

Reichspost. Cohrs, Kfm. m. Fr., Schmerdingen. — Suckel, Offiz. m. Fr., Dresden. — Buchweiser, Gutsbes., Warschau. — Heckhausen, Fr., Köln. — Dösch, Ingen. m. Schw., Köln.

Rhein-Hotel. Kasper, Apotheker, Darmstadt. — Wagner, Pfarrer m. Fr., Nordheim. — Randohr, Apotheker, Darmstadt. — Klump, Regierungsbaumeister, Worms. — Hesse, Stud., Mainz. — Zolles, Schlitz. — Schwaub, Gießen. — Blum, m. F., Langescheidt. — Wolten, Kfm. m. Bruder, Krefeld. — Modrow, Rittergutsbes. m. Fr., Neuguth. — Karow, Stadtrat, Stargard. — Webb, Fr., London. — Johnston, Fr., London. — Reinhardt, Pfarrer m. Fr., Nürst. — Meyer, Regier.-Assessor, Hungen. — Raeder, Weingutsbes., Schimsheim. — Schmidt, Apotheker m. Fr., Darmstadt. — Münch, Apotheker m. F., Oberingelheim. — Klein, Kfm. m. Fr., Griesheim. — Hoppé, Oberleut., Kolmar. — Müller, Rent., Frankfurt. — Joling, Architekt m. Fr., Amsterdam. — Fritsche, Essen. — Mickel, Leut., Köln. — van Donger, Kfm., Antwerpen. — Becker, Fr., Berlin. — Sander, Fr., Darmstadt. — Jurgens, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Wolff, Leipzig. — Koch, Kfm., Köln.

Hotel Rias. Homberg, Kfm., Elberfeld.

Ritters Hotel u. Pension. Ehlen, Kfm., Trier.

Römerbad. Vaccani, Fr., geb. Bolzani, Berlin. — Hoffmann, Fr. Kgl. Oberamtmann, Skorischau. — Rosenthal, Kfm., Lodz.

Rose. Baronin v. Welden-Rengers, Fr. Legationsrat m. Bed., Paris. — de Józefowicz, Notar m. Fr., Warschau. — de Józefowicz, m. Fr., Warschau. — Henshaw, Fr., Boston. — Becker, Rittergutsbes., Dr. m. Fr., Kötteritzsch. — Coyle, 3 Damen, Washington.

Weißes Roß. v. Falkenstein, Baroness, Frankfurt. — Heinrichs, Reg.-Rat, Dr. m. Fr., Gießen. — Schindler, Kfm., Graudenz. — Marx, Fr. Kgl. Rentmeister, Trier. — Marx, Kgl. Kreisrentmeister a. D., Trier.

Hotel Royal. Tubben, Kfm. m. Fr., Ruhrort.

Russischer Hof. Wanzel, Fr., Dörkheim.

Sanatorium Dr. Schütz. v. Eynern, Bankdirekt., Barmen. — Guggenheim, Kfm., New York. — Thorner, Fr., Cincinnati.

Schweinsberg. Rosel, Kfm., Köln. — Augusten, Kfm., Köln. — Meder, Fr., Würzburg. — Rehn, Stud., Kassel. — Schöler, Kfm., Köln. — Donat, Kfm., Köln. — Langenrat, Assist. m. Fr., Bonn. — Funcke, Kfm., Barmen. — Aufmann, Düsseldorf. — Lesser, Kfm., Köln. — Aufmann, Gutsbes. m. Fr., Posen. — Abbarius, Ingen., Pforzheim. — Bardel, Kfm. m. Fr., Berlin.

Spiegel. Frenkel, Kfm., Warschau. — Cohn, Kfm., Lodz.

Zum goldenen Stern. Kerblauf, Fr., Böhmenkirch. — Grau, Kfm., Frankfurt.

Tannhäuser. Klos, Fabr. m. Fr., Pforzheim. — Soeur, Kfm. m. Fr., Metz. — Deschamper, Stud., Paris. — Schäfer, Lehrer m. Fr., Wiselsheim. — Groß, Oberlehrer m. Fr., Stuttgart. — Germann, Kfm., Wesel. — Liebrich, Kfm., Neustadt.

Taunus-Hotel. Tabloner, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — v. Boelzow, Oberleut., Hannover. — Kronberg, Kfm. m. Fr., Moskau. — Chary, Ing., Junkerath. — Klingelhöfer, Kfm., Lüdenscheld. — Meyer, Kfm., Barmen. — v. Freyhold, Oberleut., Homburg. — Meyer, Leut. m. Fr., Köln. — Grandpeau, Hotelbes. m. Fam., Vittel. — Eckert, Architekt m. Fr., Landau. — Quincke, Fr. Rent., Düsseldorf. — Banke, Fr. Rent. m. Bed., Trier. — Dornheim, Kfm., Köln. — Meyer, Inspektor, Straßburg. — Koepper, Gutsbes. m. Fam., Neumühl.

Union. Adler, Kfm., Weiburg. — Theis, Kaiserslautern.

Viktoria. Frhr. v. Falkenhausen, Exzell. General der Infanterie m. Fr., München. — Koenig, Dr., Magdeburg. — May, Leut., Mainz. — Askenasy, Fr. Rittergutsbes., Liegnitz. — de Beaufond, m. Fam., Paris. — Amels, Krefeld. — Edenfeld, Fr., Würzburg. — Edenfeld, Fr., Würzburg. — Keller, Graf, Rom. — Hoesch, Dr., Hagen. — Meurer, Prof. Dr. m. Fr., Würzburg. — Fränkl, Fr. m. Bed., Wien. — Berthsen, Hofrat Prof. Dr. u. Chemiker, Mannheim. — Neuhoff, Dr. m. Fr., Bonn.

Vogel. Winter, Kfm., München. — Haxhenz, Kfm., Düsseldorf. — Jochum, Kfm., Krefeld. — v. Küllow, Fr., Riga. — v. Hobe, Fr. m. T., Weiburg. — Limbacher, Kfm., Frankfurt.

Weins. Harm, Kfm. m. Fr., Münster. — Reisinger, Ing., Budapest. — Junkersdorf, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Vatter, Kfm., Frankfurt. — Henneke, Fr. m. S., Köln. — Fuchs, Fr. m. T., Ransbach. — Walder, Pastor m. Fam., Zörich.

Westfälischer Hof. Asch, Kfm., Dresden. — Harr, Bankvorstand, Siegen. — Neuhäuser, Kfm. m. Fr., Innsbruck. — Menne, San.-Rat Dr. m. Fr., Zehden. — Weil, Rent., Ladenburg. — Rosenthal, Frankfurt.

Wilhelms. Rinsch de Oss, Fr. Rent., Paris. — Perrette Grivot, Paris.

In Privathäusern.

Pension Anita. Perlmann, Kfm., Warschau.

Villa Beaulieu. Goldmann, Kfm., Warschau.

Berliner Hof. Reiner, Fr. Rent., Warschau. — Goldschmit, Fr. Dr. med., Warschau.

Elisabethenstraße 19. Hecht, Studienrat des Preussischen Kadettenkorps u. Prof. m. Fr., Oranienstein.

Friedrichstraße 8, 1. Hille, Leut., Bautzen.

Flehrs Privathotel. Rostopchine, Gräfin, Franzensbad.

Geisbergstraße 10. Möller, Essen. — Stark, Dr. med., Cincinnati.

Pension Grandpail. Feldweg, Fr., Bad Schwalbach. — Lehman, Rent. m. F., Philadelphia. — Klein, Fr. Wirkl. Geh. Rat, Breisach. — Klein, Hauptm., Breisach.

Villa Helene. Grau, Fr., Wellen.

Evangel. Hospiz. Buttner, Fr., Magdeburg. — Buhtz, Fr., Magdeburg. — Knell, Fr., Heimersheim. — Schultze, Fr., Bielefeld. — Orma Wiedem, Pollstoun. — Küchenhof, Fr. Lehrerin, Lauterbach.

Kapellenstraße 6, 1. Lindenberg, Warschau.

Luisenstraße 12. Seiler, Ingen. m. Fr., Breslau.

Pension Margareta. Göttinger, 2 Fr. Rent., Mannheim. — von Linsingen, Major m. F., Darmstadt.

Villa Martha. Vermandel, Fr., Kopenhagen. — Engelenberg, Dr.; Kopenhagen. — Fischer, Kgl. Domänenpächter m. Fr., Kl. Bertung.

Villa Monbijou. Juffé, Fr. m. S., Berlin. — Rudloff, Kapitän m. Fr., Odessa. — v. Mittelstädt, Korv.-Kapitän m. Fr., Kiel.

Nerostraße 12. Meyer, Ingen. m. Fr., München.

Pension Roma. Podens, Geh. Komm.-Rat m. Fr., Wismar.

Villa Wenden. Tschaplowski, Dr. m. T., Greis.

Pension Winter. Merrill, Fr., Boston.

Augenheliansanstalt für Arme. Albert, Maria, Hattenheim. — Reiner, Heinrich, Kestert. — Weber, Friedrich, Breungenborn. — Wagner, Jakob, Niederselters. — Vogel, Karl, Landsweiler. — Schiehuber, Barbara, St. Goarshausen. — Walch, Katharina, Schöneberg. — Franz, Heinrich, Münchweiler.

Zu einem feinen Privat-Tanz-Kursus

von 6 bis 8 Uhr Abends werden
Theilnehmer gesucht.

Gleichzeitig mache ich aufmerksam,
dass der am kaiserlichen Hof in
Berlin dieses Jahr neu eingeführte
Hofstanz „Prinzen-Gavotte“ in
meinen sämtl. Kursen eingeübt wird.

Hochachtungsvoll!

Fritz Heidecker,
Mauritiusstrasse 10.

Academische Zuschneideschule

von **Hr. J. Stein, Wiesbaden,**
Bahnhofstrasse 6, Stb. 2, im Adria'schen Hause.
Erste, älteste u. preisw. **Schule am
Platz** für die sämtl. Damen- u. Kinder-Gard.,
Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht-
fächliche Methode. Vorschl. prakt. Unterricht.
Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr.
Schüler-Aufnahme täglich. Kostume werden zu-
geschneitten und eingerichtet. Taillemuster incl.
Futter-Anprobe 1.25, Kost. 75 Pf. bis 1.— M.
Verkauf von Stoffbüsten zu billigen Preisen.



**Kaufm. Unterrichts- und
Schreib-Institut.**
Größtes u. ältestes Institut in
Wiesbaden.

Unterricht für Damen u. Herren in:
**Kaufm. Schreib- u. Schatzschreib. (u.
c. preisgünstig. System). Buchführung,
nach der einfachen, doppelten u. american.
Methode; Hotel-Buchführung.
Kaufm. Rechnen. Korrespondenz.
Maschinenschreiben. Stenographie.**

Meine
25-jährige Thätigkeit
als Buchhalter, Prinzipal
u. Handelslehrer bieten die beste
Gewähr für eine sachliche u. gründ-
liche Ausbildung, sowie für einen
sicheren Erfolg.

Heinrich Leicher,
Kaufmann, Handelslehrer
u. Bücher-Revisor.
Zuifensplatz 1a, Barriere u. 2. Stock.

Wer erst Kinder Klavier- u. Gesangsunterricht
und studiert Reigen, H. Aufführungen u. ein.
Offerten u. H. 539 an den Tagbl.-Verlag erb.

Billig hochmod. Villen à 14, 16, 18,
27 Wille verkauft 2 H. 2 postl. Wiesbaden.
10 gr. Zim., Gart. Hdb. Schul. Luftkurort.
Nabe Wald. Billig. Jand. (F. n. 7804 9) F 149

Nabe der Ringkirche elegantes Haus
mit prächtigen 5-Zimmer-Wohnungen,
Gärten u. c., gut rentabel, zu verkaufen.
Nab. durch den Besitzer unter H. 540 an
den Tagbl.-Verlag.

20—23,000 Mk.

auf gute 2. Hypothek f. 2. auszul. Off. v.
Selbstschreib. sub H. 540 a. d. Tagbl.-Verl.
Mk. 25,000 ganz oder getheilt auszuliehen.
Off. an C. Wagner, Hartingstr. 5.

50,000 Mk.

auch getheilt, sind zu 4% bis 5% auf 2. Hypoth.
auf gleich oder später auszuliehen. Ag. n. erw.
Off. sub C. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Gn. Mk. 80,000

auf 1. Hyp. in 1 o. 2 Raten aus-
zul. Off. unter F. 540 an den Tagbl.-Verlag.

140,000 Mk.

auf 1. Hypoth. auf ein groh.
Geschäftsh. inmitten d. Stadt sofort gesucht. Off.
sub Z. 539 an den Tagbl.-Verlag.

Diskr. Darlehen v. 120—150 Mk.

nach Uebereinkunft zu leihen gesucht. Offerten
unter L. 539 an den Tagbl.-Verlag.

Prachtvoller 1. **Bühnenband** sofort zu verk.
Nab. Mainz, Frauenlobstr. 83, Stb.

Starker Jugend zu kaufen gesucht
Wegert's Saalstr. 14.

Zu vermieten 11. Boden für die Monate November
u. Dezember, passend für Weihnachts-Ausverkauf.
Nab. 45 Kirchstr. 45. H. Kraft.

**Prächtige Wohnung (Zufolge), 5 große
Zimmer mit Zubehör. à Mk. 650 per
1. Oktober zu vermieten. Nab. Rhein-
str. 103, Part. 2340**

Seemannstr. 2, 2 r., ein gut m. J. an v.

**Karstr. 18, 2. frendl. möbl. Zimmer u. b.
sein möbl. Zimmer mit Balkon, schöner
Aussicht u. separatem Eingang sofort zu verm. an
besten Herrn Schwalbacherstr. 29, 3 l.**

Schön möbl. Zim. an verm. Bedauer. 7, 1 l.

Gesucht zum 15. Okt. oder 1. Nov.
einfaches Mädchen in klein.
Haushalt. Bülowstr. 9, 3 links.

Altenmädchen gel. Zimmstr. 47, Baden.

Photographie.

Ein ordentlicher Copierer wird gesucht.
Conrad H. Schiffer, Holzpht., Taunusstr. 4.

Privat-Hotel Braubach,

Dambachthal 6, früher Saalgasse 34.

Telephon 2963.

Stadtküche von Josef Braubach.

Lieferungen von grossen und kleinen Gesellschaftssessen, sowie
einzelner warmer und kalter Platten. 2613

Complete Tafelservice leihweise.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung
zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden
mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen,

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und

geschlossenen Depôts (verleg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungen-
schaften hergestelltes feuer- und diebstahlsicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem
Verschluss der Miether.



Zur Versorgung des Winterbedarfes

empfehle ich:

Prima Hausbrandkohlen aller Sorten, vorzüglicher Qualitäten,
von allerersten Ruhr-Zechen;

Prima Ruhr-Brech-Koks und Brech-Sieb-Koks

verschiedener Körnungen, aus bestbekannten Kokereien, für Zentral-
Feuerungsrät ferner

Prima Braun- und Steinkohlen-Brikets,

anerkannt gute Spezialmarken, sowie

Beste belgische Anker-Anthracit-Würfel

der Zechen **Bonne Esperance, Herstal, gesetzlich geschütztes,**
sehr beliebtes Produkt, im All-inverkauf, 2304

zu niedrigst gestellten Preisen.

Mit ausführlichen Preislisten stehe ich gerne zu Diensten.

Th. Schweissguth,

Kohlen-, Koks- und Brennholz-Handlung,
Nerostrasse 17. Telefon 274.

Niederlage

der britischen und ausländischen Bibelgesellschaft empfiehlt

Bibeln und neue Testamente

in allen Sprachen.

Ph. Gaertner Wwe.,

früher Adlerstr. 42, jetzt Dismarckring 16, 1.

Bruchleidende!

vergrößert Euer Leiden mit dem alten Bandagen-System nicht länger und kauft Euch **Weibler's
Ideal-Geisbruchband**, welches die Bruchpforte heilend zusammen zurückhält, und Ihr Leid Euer
Leiden in kurzer Zeit los. Seht Euch die Muster an von 9—11 vormittags, 1—5 nachmittags,
Sonntags vormittags.
Internationales Bandagen-Geschäft **J. Weibler,**
Patent in a. Kulturstaaten a. Prospekt gratis. Wiesbaden, Niebstr. 2, 3.

Danksagung.

Allen, welche bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß-
mutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, 2612

Frau Christian Lamsbach, Wittwe,

uns ihre Theilnahme bewiesen, sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Elise Rans, geb. Lamsbach.

Lüdtiger, gewandter Polsterer auf
dauernd gesucht. Nab. im Tagbl.-Verlag. Xx
Ein ja. Hausburche gel. Wellstr. 26.

Verloren Bahnhof Castell

am 28. Sept. n. Auf. d. Zug. 6.17 Abends, eine
braunl. Bisttentartent. m. Monogr. P. P.
Jah. ein Retourb. 3. Cl. Königsberg-Wiesbaden,
Bisttentart. u. a. Gegen gute Be-
lohnung, auch Dem, der den
FINDER nachweist, abzugeben, bezu-
zu melb. Polizei Castell ob. Wiesbaden, Graben-
str. 2, 2 oder unten im Laden rechts.

Montag Abend gegen 7 Uhr v. Zulfenplatz 7
u. d. Taunusbahn verloren 1 Portemonnaie mit
1 Hundertmarktschein, Silbergeld, 11. Kalender u.
Marfen. Finder ist erl. u. wird gebeten, dass
g. gute Belohnung abgeben. Zulfenplatz 7, Pension
Schupp, andernfalls Anzeige gemacht wird.

Belizon, Stongs, ca. 2 Meter lang, mit
10 Schwänzen abhanden gekommen. Abzugeben
gegen gute Belohnung Nerostr. 21, 1. Et.

Ein gelber **Tedel** ungelassen. Abzuholen im
Stickerladen Taunusstr. 6.

Rechts ausweichen!
gehen!

Danksagung.

Für die uns in so überaus reichem
Maße aufgenommenen Beweise herz-
licher Theilnahme bei dem uns be-
troffenen schweren Verluste unseres
lieben Bruders, Bräutigams, Schwä-
gers und Onkels,

Karl Kettner,

insbesondere seinen Freunden und
Kollegen der Gesellsch. „Bildung“,
den Herren Musikern und Bekannten
untern herzl. Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme bei dem überaus schmerz-
lichen Verluste meines nun in Gott
ruhenden Vaters und Vaters,

Bernhard Hattemer,

lage ich für die zahlreichen Blumen-
spenden, ganz besonders aber Herrn
Pfarrer Diehl für die trostreichen
Worte und Allen, die ihn zur letzten
Ruhestätte geleitet haben, meinen
innigsten Dank.

Frau Babette Hattemer,

Wwe., nebst Kindern.

Wiesbaden, den 30. Septbr. 1903.

Familien-Notizen

Von Verlobungen, Eheschließungen, Ge-
burten und Todesfällen wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.
Geboren. 23. Sept.: dem Maurermeister Wilhelm
Rüb. u. L. Wilhelmine Christiane. 24. Sept.:
dem Schuhmacher Michael Schmitt u. L. Anna
Johanna. 26. Sept.: dem Landchaftsgärtner
Wilhelm Hag. u. L. Elisabeth Marie Margarethe
Katharine; dem Kellerer Julius Lamm u. L.
Julie Luise Charlotte Emma. 27. Sept.: dem
Spenzler bei den Hdt. Wasser- und Gaswerken
August Priger u. L. Theresie Leonore.
29. Sept.: dem Rukos am naturhistorischen
Museum Eduard Lampe u. L. Gertha Adela
Martha.

Aufgeboren. Käfer Edmund Schulz zu Hingener
mit Anna Maria Kraft dal. Drechslergehilfe
Georg Schmitt hier mit Emma Haugel hier.
Kaufmann Rudolf Christianus hier mit Wilhelmine
Söhne hier. Jementorbeiter Christian Vogler
hier mit Katharine Müller hier.

Verheiratet. Prof. Dr. med. Anton Lind
hier mit Margarethe Becker hier. Großherzog-
Ludwig'scher Finanzkammerbeamter Gustav
Jungst zu Weidrich a. Rh. mit Hilma Haugel
hier. Friseur Wilhelm Dauten hier mit Johanne
Bender hier. Kaufmann Adolf Löw hier mit
Elisabeth Winnewisser hier.

Gestorben. 27. Sept.: Wenzel Schütz, ohne
Eheerbe, 60 J.; Rentner Wolf Hartmann,
78 J.; Franziska Pfeiffer, 17 J. 29. Sept.:
Pauline, geb. Skarel, Ehefrau des Rukkers
Franz Schuba, 25 J.